

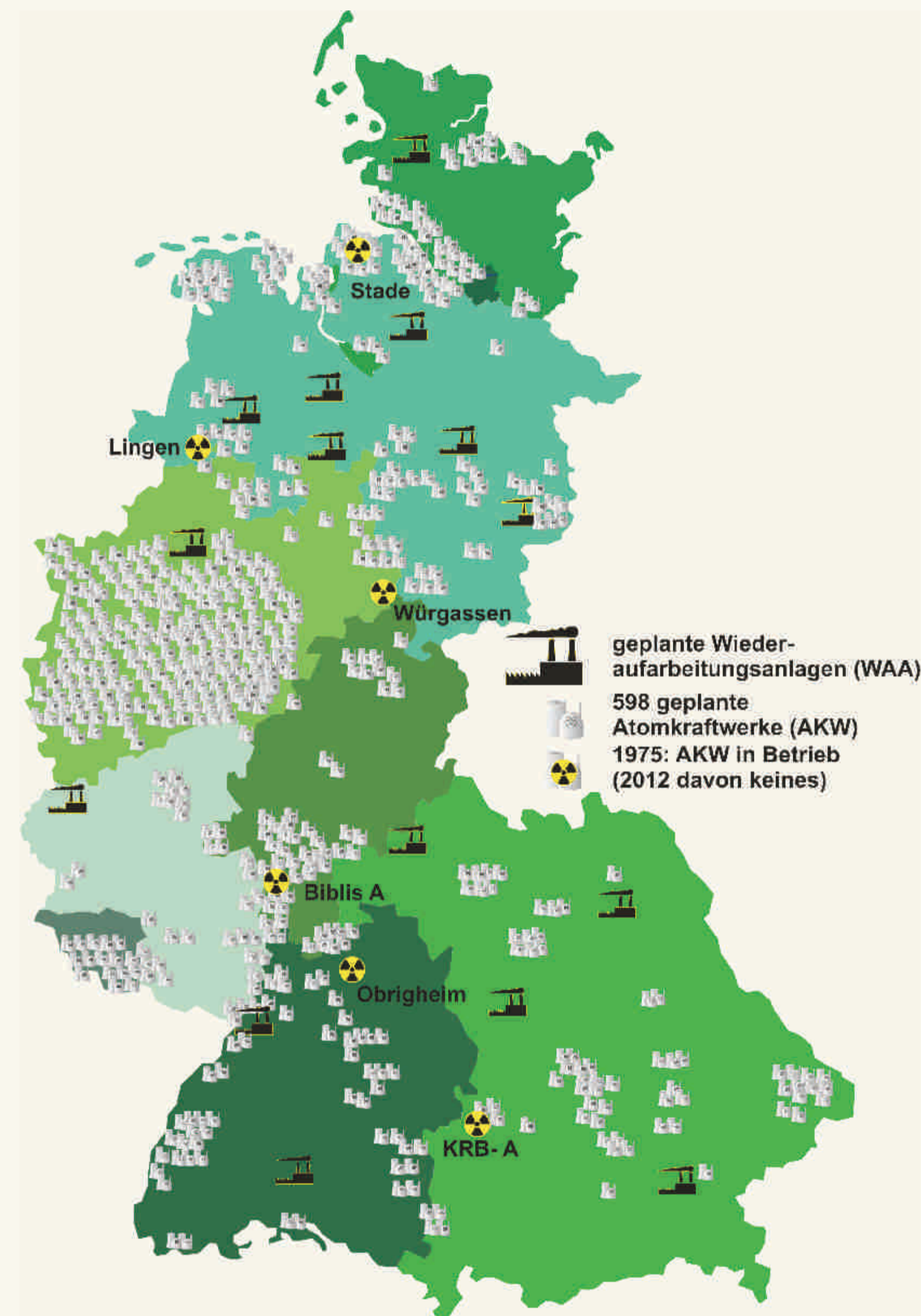


Prof. Wolf Häfele (u.a. Bundesverdienstkreuz 1. Klasse) prophezeite für das Jahr 2030 weltweit 6.200 Atomkraftwerke.

## Atom-Land 1975

geplant: 598 AKW Standorte für 2030 in Deutschland (W)

Mögliche und geplante Standorte für Atomkraftwerke und Wiederaufarbeitungsanlagen für Atommüll



heute:

- weltweit 433 Reaktoren in Betrieb, 12,3% AKW-Anteil am Stromverbrauch (2002: 16%)
- in Deutschland sind noch 9 Reaktoren in Betrieb (2012) 17,6% an der Stromherstellung, zum Vergleich: 19,9% erneuerbare Energien (2011)

## Atom- Euphorie

Extra-Ministerium zur Einführung der Atomenergie (1955-1962)



Atome für das Glück der Welt  
Atomminister  
Franz-Josef Strauß (CSU)

sinngemäß F.- J. Strauß (CSU)  
"Strom wird so billig sein, dass man keine Zähler mehr braucht"

Atome für das Glück der Welt  
die CDU/CSU, die SPD und das Atom

Helmut Schmidt 1977 (SPD) als Bundeskanzler  
"Die Lichter gehen aus!"  
Strom-Mangel im Netz –  
falls die Atomkraft nicht ihren Beitrag leistet.



Briefmarke, USA 1955



Internationale Atomenergie Behörde

Atome für den Frieden

Rede von Präsident Eisenhower zur friedlichen Nutzung der Atomenergie (1953)  
Vier Jahre danach wurde die Internationale Atomenergie Behörde (IAEO) gegründet.

"Bisher sei in keinem einzigen Fall eine Person tödlich oder ernsthaft durch Strahlungen eines Kernkraftwerks verletzt worden".

Aussage bei der Eröffnungskonferenz der IAEA am 4.12.1959

Quelle: Michaelis - Handbuch der Kernenergie Band 2



H. Ford 1957 mit seinem "Atomauto"

Philosoph Ernst Bloch - Mitte der 1950er Jahre:  
„Einige 100 Pfund Uranium und Thorium“  
genügen, um „die Sahara und die Wüste Gobi  
verschwinden zu lassen“.



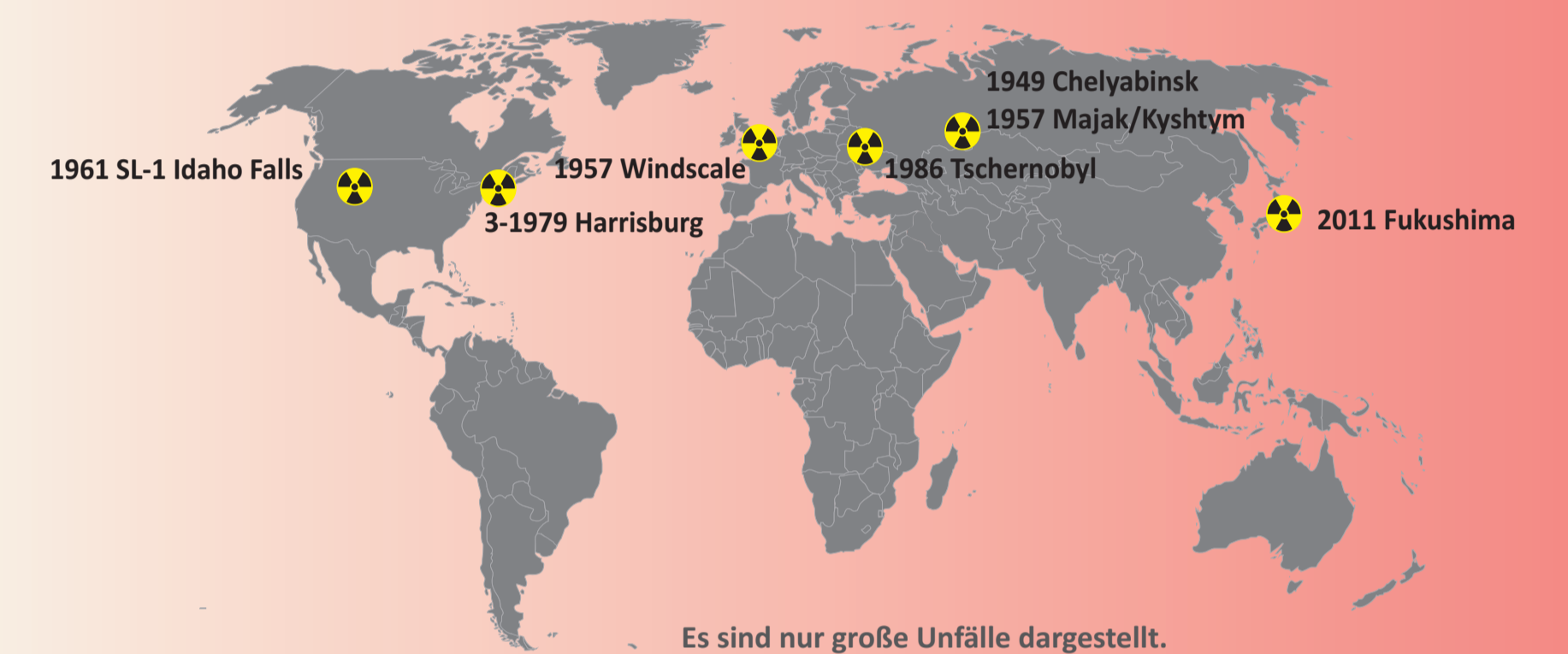
Kinderbastelset (1951-52). Es enthielt u.a. vier strahlende Uranproben(!) und einen Geigerzähler.



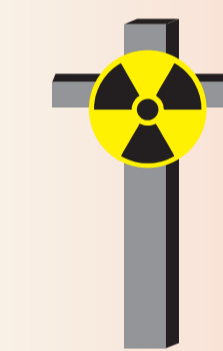
Sogar "positive Mutationen" entstanden im Roman aus der Atomspaltung

## Atom- Realität

Zigtausend Tote - Millionen krank - Millionen verstrahlt - Schrecken ohne Ende



Es sind nur große Unfälle dargestellt.

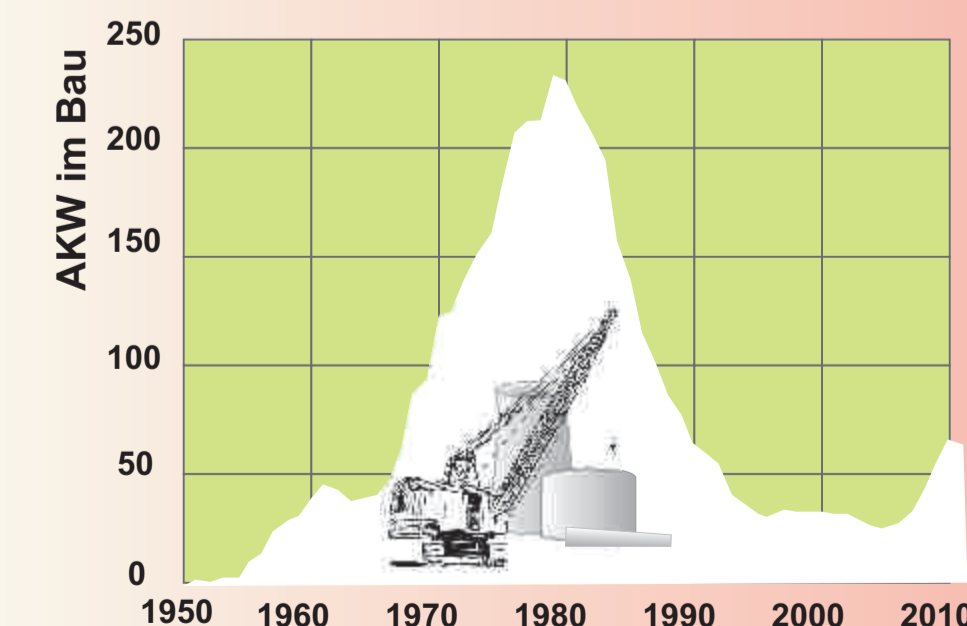


Das Spiel mit dem Atomfeuer war und ist tödlich und

- Uran wird teuer und knapp, die Wiederaufbereitung und der Uranabbau sind höchst problematisch - nicht selten tödlich.
- Terrorgefahren durch die Weiterverbreitung bzw. die Weitergabe von Atomtechnologie für Atombomben wurden zu einer weltweiten Bedrohung-
  - nach 60 Jahren sind Brutreaktoren, Kernfusion und sichere Endlager nicht in Sicht - so entstanden unlösbare Probleme für die Zukunft.
- Die umweltfreundlichen Alternativen lagen Jahrzehnte lang im Schatten der AKW.

Werden die wahren Kosten des Atomstroms eingerechnet, ist dieser Strom *auch finanziell* der teuerste Strom, den es jemals gab!

Die Wüsten sind nicht erblüht, und die Zeit der Atomkraft geht zu Ende!



Die letzten Neubauten von AKW dienen längst nicht mehr der Energieversorgung, sondern ausschließlich dem starrköpfig uneinsichtigen Glauben an die Nutzung, den letzten Profiteuren in der Atomwirtschaft oder der Beschaffung von Atombomben.

Quelle: www.wikipedia.de; kernenergie.de; Greenpeace, iaea.org